

Herausforderndes Verhalten in der Schule Strategien, Tools und Kompetenzen

Symposium der Schulerhalter:innen und Direktor:innen
Katholischer MS und PTS in Österreich
(Leadership an katholischen MS und PTS – LV-Nr. 8810000283)



13. - 16. Mai 2025

Exerzitien- und Bildungshaus der Benediktinerabtei Michaelbeuern
5152 Michaelbeuern, Tel.: +43 6274 8116



SCHULE + BILDUNG
Katholische Kirche Österreich



KIRCHLICHE
PADAGOGISCHE
HOCHSCHULE
WIEN/KREMS

Österreichische Ordenskonferenz | Bereich Bildung und Ordensschulen
A-1010 Wien – Freyung 6/1/2/3 · T +43 1 535 12 87 0 · F +43 1 535 12 87 30
bildung@ordensgemeinschaften.at · www.ordensgemeinschaften.at

Zum Symposium

Der Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit „schwierigem“ oder auffälligem Verhalten stellt immer eine Herausforderung für die gesamte Schulgemeinschaft dar. Die Frage, wie dieser Herausforderung heute und den Anforderungen zeitgemäßer Pädagogik entsprechend begegnet werden kann, wird umso wichtiger, als eine deutliche Zunahme von sozio-emotionalen Belastungen bei Kindern und Jugendlichen beobachtet werden kann.

Im Rahmen dieser Tagung möchten wir sowohl theoretische Grundlagen als auch praktische Ansätze präsentieren, die Schulleitung und Lehrkörper im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen stärken können.

Gudrun Gruber-Gratz und Barbara Herzog, beide Professorinnen an der PH Salzburg, führen in die Thematik ein und stellen ressourcenorientiert Tools und Strategien vor, mit denen betroffene Schüler:innen begleitet werden können.

Der zweite Tag ist dem Konzept der Neuen Autorität nach Haim Omer gewidmet. Brigitte Gartner-Denk, Leiterin des Hochschullehrgangs „Neue Autorität“ an der KPH Wien/Krems, stellt das Konzept vor und zeigt, wie es durch eine klare Haltung, das Setzen von Grenzen und das respektvolle Wahrnehmen von Bedürfnissen gelingen kann, stabile und vertrauensvolle Beziehungen aufzubauen, in denen sowohl Führung als auch Kooperation ihren Platz finden.

Einen Höhepunkt der Tagung stellen auch die Schulbesuche und das Kulturprogramm dar. Wir besuchen die Mittelschule im Stift Michaelbeuern. Am Donnerstag führt der Weg nach Bayern, wo uns die Katholische Heimvolksschule Fürstenzell empfängt und wir anschließend Passau besichtigen dürfen.

Abschließend gibt uns Sr. Faustine Malodobry OSB, Sozialarbeiterin und selbst Coach für „Neue Autorität“, am Freitag Einblick in eine benediktinische Perspektive auf das Thema.

Wir freuen uns auf anregende Vorträge, spannende Diskussionen und den gemeinsamen Austausch. Gerahmt ist die Tagung wie immer von einem spirituellen Angebot.

Seien Sie uns herzlich willkommen!



Marie-Theres Igrec | Bereichsleiterin
Bildung und Ordenschulen der ÖÖK



Christa Roher-Fuchsberger | Referentin für
katholische Privatschulen der Erzdiözese
Salzburg

Tagungsprogramm

Dienstag, 13. Mai 2025

vormittags	Eintreffen der Teilnehmer:innen
12.00 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Begrüßung, Einführung ins Symposium Marie-Theres Igrec Christa Rohrer-Fuchsberger
14.00 Uhr	Ressourcenorientierter Umgang mit schwierigem Verhalten Prof ⁱⁿ Gudrun Gruber-Gratz, BEd, MTD Prof ⁱⁿ Barbara Herzog, Bakk.phil., BEd <i>In diesem Workshop erfolgt als Grundlage eine theoretische Einbettung des Themas – verschiedene Perspektiven auf herausforderndes Verhalten sollen dabei unterstützen, das Kind in seiner Ganzheit wahrzunehmen, in seiner Entwicklung und Lernfähigkeit zu begleiten und für Personen an der Schule, in der Arbeit mit dem Kind, Handlungsfähigkeit zu erhalten bzw. diese zu erzeugen. Im Fokus steht dabei ein Mehrebenenansatz, der alle schulischen Ebenen in der Prävention und Intervention miteinbezieht.</i>
18.00Uhr	Abendlob
18.30 Uhr	Abendessen
anschl.	überregionales ADOS-Treffen, danach optional regional

Mittwoch, 14. Mai 2025

7.30 Uhr	Morgenlob
9.00 Uhr	Aktuelle Informationen zu KPS aus Kirche und Politik
10.00 Uhr	Anker sein in stürmischen Zeiten: Das Konzept der Neuen Autorität Brigitte Gartner-Denk, MSc <i>Pädagogische Arbeit ist heute herausfordernder denn je. Mit der Reflexion der eigenen Autoritätsrolle sowie der Erweiterung des eigenen Handlungsrepertoires, besonders in konfliktreichen Situationen, beschäftigt sich das Konzept der Neuen Autorität. Es fördert Orientierung und Halt und lässt Menschen mit Führungsaufgaben zu einem Anker und Wegweiser für andere werden.</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Fortsetzung Workshop Brigitte Gartner-Denk
17.00 Uhr	Schulbesuch in Michaelbeuern
18.00 Uhr	Abendessen
19:00 Uhr	Gottesdienst mit Firmlingen der Benediktinerabtei Michaelbeuern

Donnerstag, 15. Mai 2025

8.00 Uhr	Abfahrt nach Fürstenzell
9.00 Uhr	Besuch der Heimvolksschule St. Maria Fürstenzell
12.00 Uhr	Mittagessen
anschl.	Stadtbesichtigung Passau
18.30 Uhr	Gespräch mit Schulamtsleiter Dr. Erwin Konječić
anschl.	Sektempfang auf Einladung der SALK Festliches Abendessen auf Einladung der Österreichischen Ordenskonferenz

Freitag, 16. Mai 2025

7.30 Uhr	Morgenlob
9.00 Uhr	„Menschen führen und der Eigenart vieler dienen“ (RB 2,31): Wenn der Heilige Benedikt heute die Schulleitung übernehmen würde, dann... Sr. Mag. Faustine Malodobry OSB
12.00 Uhr	Tagungsabschluss, Reflexion Anna Davogg / Marie-Theres Igrec
anschl.	Mittagessen und Abreise